

CAVIUS



DE

NETZBETRIEBENER RAUCHMELDER

NETZBETRIEBENER RAUCHMELDER

Artikelnummer: 2201-003

Eine Entwicklung von CAVIUS

Der Rauchmelder ist für die Verwendung in Wohnungen bestimmt.

LESEN SIE DIE BEDIENUNGSANLEITUNG BITTE VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG UND BEWAHREN SIE SIE GRIFFBEREIT AUF.

TECHNISCHE INFORMATION

Der Rauchmelder ist netzbetrieben (110-230V AC) und mit einer CR2 Lithiumbatterie als Notstromversorgung ausgestattet.

Das Gerät ist mit anderen 2201 Warmmeldern und anderen CAVIUS Funkwarmmeldern vernetzbar. Maximal 32 Warmmelder können zu einer Hausgruppe vernetzt werden.

Bitte beachten Sie: Es müssen CAVIUS-Warmmelder verwendet werden.

WIRELESS.)) ALARM FAMILY

Der Abstand zwischen den vernetzten Rauchmeldern ist vom Grundriss des Hauses abhängig, nach der Installation müssen sie immer getestet werden. Es empfiehlt sich nicht, Warmmelder mit einem Abstand von mehr als 10 m anzubringen. Durchmesser: 97mm Höhe: 41mm (ohne Montagesockel) 52mm (mit Montagesockel).

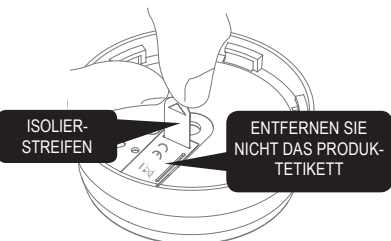
Vernetzt über die Frequenz: 868 MHz
Erfüllt die Normen: EN14604:2005 + AC:2008, EN300-220, EN50130-4:2011, EN60065, EN60950-1, RoHs, Reach.



1. RAUCHMELDER EINSTELLEN UND VERNETZEN:

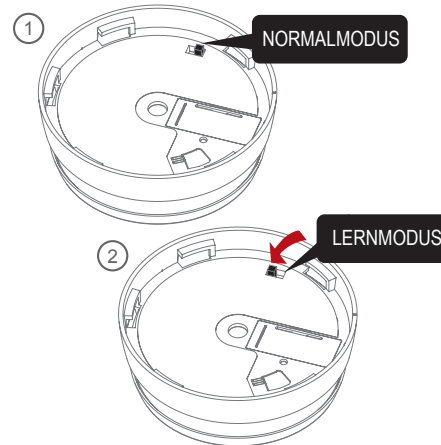
Entfernen Sie zuerst den Streifen, der die Batterie isoliert, aus dem Batteriefach, wie gezeigt.

Bitte beachten Sie: Eine Funkvernetzung ist auch bei nur batteriebetriebenen Geräten möglich.



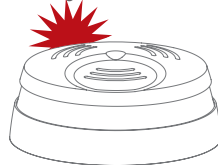
Es muss kein Netzanschluss hergestellt werden. Das Produktetikett darf nicht entfernt werden, es gibt wichtige Informationen zum Produkt an.

Bei allen Rauchmeldern die im Haus vernetzt werden sollen, wird der „Lernmodus“ eingestellt, in dem der Schalter auf der Rückseite des Melders in die Stellung „Lernmodus“ geschoben wird.



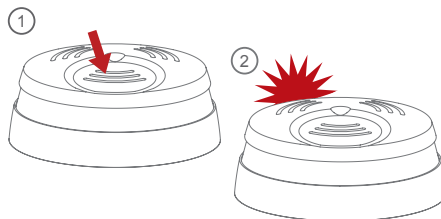
Bitte beachten Sie: Der Schalter „Lernmodus“ auf der Rückseite des Melders kann nur in die Stellung „Lernmodus“ geschoben werden, wenn der Warmmelder vom Netzteil getrennt ist. Der Lernmodus-Schalter geht automatisch auf die normale Stellung zurück, wenn das Oberteil des Warmmelders an das Netzteil angeschlossen wird.

Die rote LED wird aktiviert und zeigt so an, dass der „Lernmodus“ eingestellt wurde.

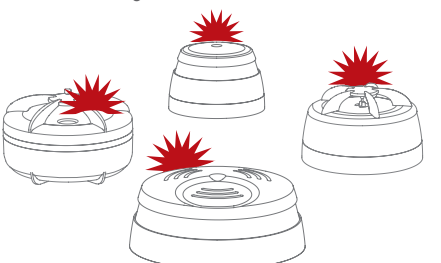


Nehmen Sie die Batterie im „Lernmodus“ nicht heraus, das unterbricht den Lernvorgang.

Drücken Sie die Testtaste an nur einem Warmmelder und halten Sie sie gedrückt, bis ein Piepton zu hören ist und die LED blinkt. Dieser Warmmelder wird zum Mastergerät und sendet eine spezielle Hauscodierung an die anderen Warmmelder.



Empfangen die anderen Warmmelder die spezielle Hauscodierung, blinkt auch dort die LED.

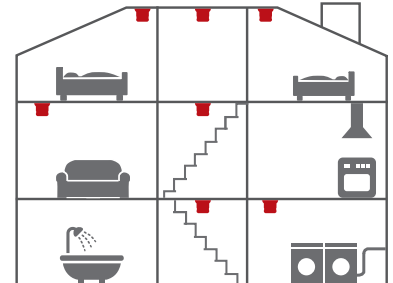


Blinkt die rote LED bei allen Warmmeldern, sind sie vernetzt; der „Lernmodus“ kann ausgeschaltet werden und die Installation beginnen.

2. WO WIRD DER RAUCHMELDER AM BESTEN ANGEBRACHT:

- Beachten Sie die örtlichen Vorschriften für die Installation.
- Beachten Sie bitte die Vorschriften der DIN 14676 über die richtige Positionierung von Rauchwarmmeldern.
- Installieren Sie Rauchwarmmelder in der Nähe von möglichen Brandquellen.
- Bringen Sie Warmmelder auf jeder Ebene des Hauses, in Vorräumen und Treppenhäusern an.
- In jedem Zimmer, insbesondere in Schlaf- und Kinderzimmern, Wohnzimmern und z.B. in Lagerräumen.

Zusätzliche Warmmelder erhöhen die Sicherheit.



■ Mindestausstattung

3. WO DÜRFEN RAUCHMELDER NICHT ANGEBRACHT WERDEN:

- In staubbelasteten Räumen.
- Oben in spitzen Decken, in der Ecke von Decken oder in weniger als 50 cm Abstand von der Wand.
- In Räumen mit Temperaturen außerhalb des Bereichs von +4 °C bis 38 °C oder über 90% relative Luftfeuchtigkeit ohne Kondensatbildung.
- In Küchen, Garagen, Waschküchen oder zu dicht an offenen Kaminen; in denen Dämpfe, Gase oder Rauch auftreten können.

Bringen Sie den Warmmelder so an, dass Sie ihn zum Testen der Batterie und zur Wartung erreichen können.

4. MONTAGEORT:

Der Rauchmelder ist für die Montage an einer Zimmerdecke gedacht.

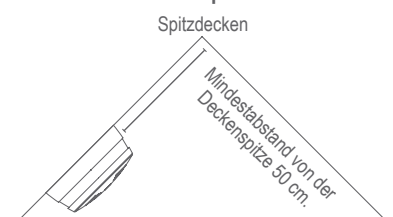
Mindestens ein Rauchmelder je Ebene bei einem maximalen Abstand von 10 m zwischen den Rauchmeldern.

Montage an der Zimmerdecke:

Der Rauchmelder muss mindestens 50 cm von der Wand entfernt sein



Für Kathedralen- oder Spitzdecken:



5. INSTALLATION DES RAUCHMELDERS:

HINWEIS: DIESER WARNMELDER MUSS VON EINEM FACHMANN INSTALLIERT WERDEN.

STELLEN SIE SICHER, DASS VOR BEGINN DER INSTALLATION DIE STROMVERSORGUNG UNTERBROCHEN WIRD.

VORSICHT: PHASE, NULLLEITER UND SCHUTZLEITER MÜSSEN KORREKT INSTALLIERT WERDEN UND DÜRFEN NICHT VERWECHSELT WERDEN.

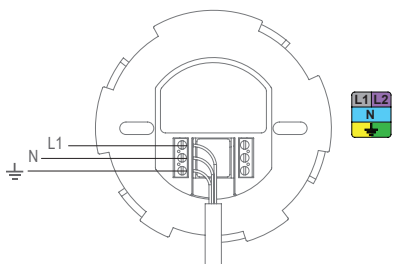
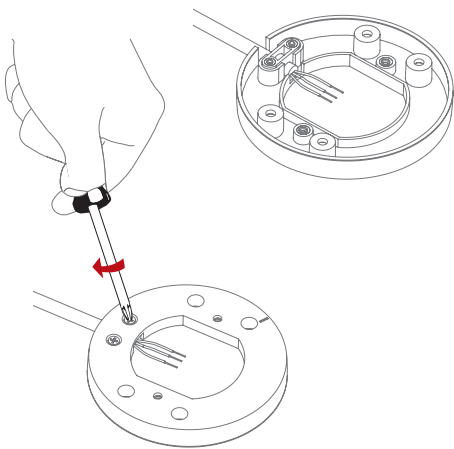
HINWEIS: Der Warnmelder wird in der Verpackung mit einer Staubschutzhülle geliefert, die das Gerät bei staubintensiven Arbeiten in der Umgebung vor Beschädigung oder Funktionsbeeinträchtigungen schützen soll. Die Staubschutzhülle muss nach Abschluss der endgültigen Reinigungsarbeiten am Gebäude entfernt werden.

OPTION 1: Aufputz-Montage:

Benutzen Sie den Montagesockel, um die Dübellöcher an der Decke zu markieren.

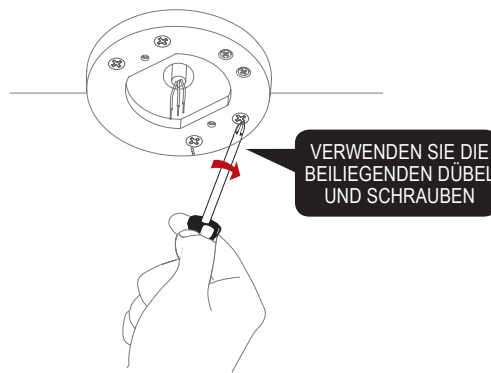


Für Aufputzverkabelung stecken Sie den Versorgungsleiter durch den Montagesockel-Kabelhalter und schrauben ihn fest.

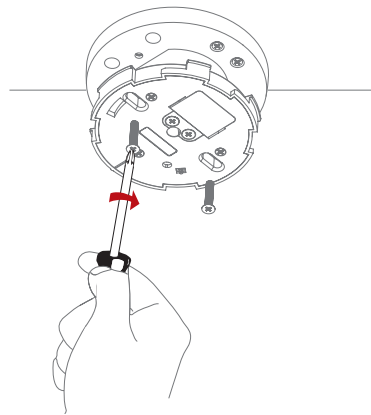


Verbinden Sie die 3 Leiter mit dem Netzteil: Phase (L1), Nullleiter (N), Schutzleiter (PE).

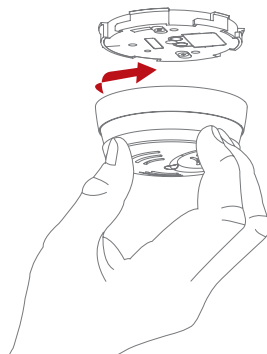
Schrauben Sie den Montagesockel an die Decke.



Verbinden Sie den Montagesockel mit dem Netzteil.

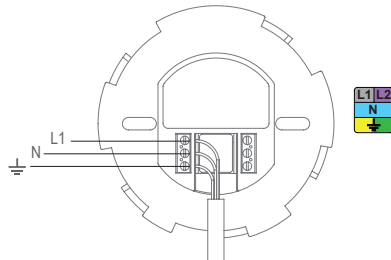


Ist der Montagesockel mit der Stromversorgung verbunden, befestigen Sie den Melder, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen, bis er mit einem Klick einrastet. Fehlt die Batterie oder ist sie nicht richtig eingesetzt, rastet der Melder nicht in den Montagesockel ein.

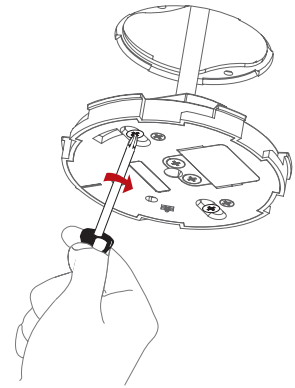


OPTION 2: AUF EINER KLEMMDOSE (UNTERPUTZDOSE) ANGEBRACHTER WARNMELDER:

Verbinden Sie die 3 Leiter vom mit dem Netzteil des Warnmelders: Phase (L1), Nullleiter (N), Schutzleiter (PE).



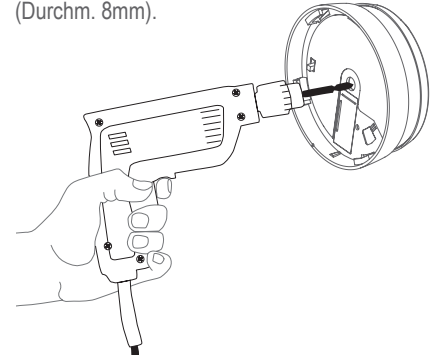
Schrauben Sie das Netzteil auf die Klemmdose.



HINWEIS: Der Montagesockel wird nicht gebraucht, wenn der Warnmelder an einer Klemmdose angebracht wird.

OPTION 3: MIT LAMPENFASSUNG ANGEBRACHTER WARNMELDER:

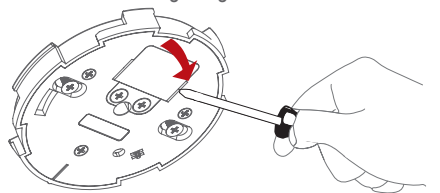
Bohren Sie durch die Mitte des Warnmelders (Durchm. 8mm).



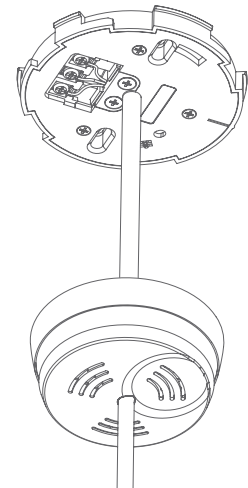
Setzen Sie das Netzteil in den Montagesockelring oder verwenden Sie die Klemmdose wie in Option 1 und 2 gezeigt.

HINWEIS: Der Warnmelder muss eine von der Lampe getrennte Stromversorgung haben, die sich EIN- und AUSSCHALTEN lässt.

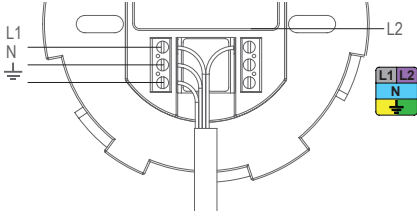
Entfernen Sie die Plastikabdeckung, um an den Netzverbinder zu gelangen.



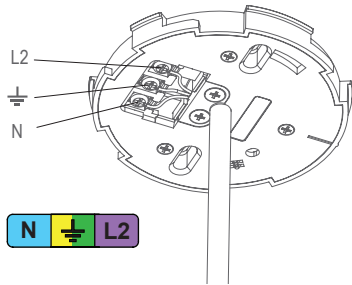
Führen Sie das Lampenkabel durch den Rauchmelder.



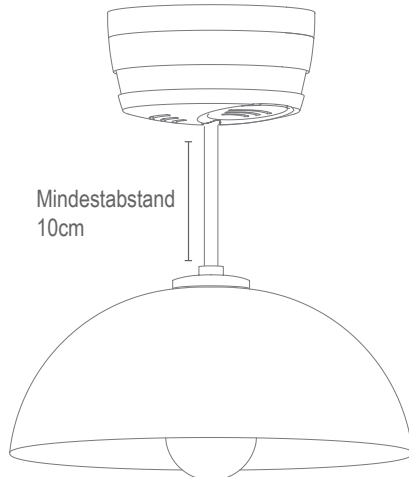
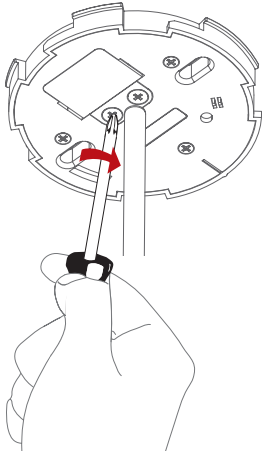
Verbinden Sie die 4 Leiter mit dem Netzteil Phase (L1), Nullleiter (N), Schutzleiter (⏚), Sie den lampen-Versorgungsleiter (L2).



Verbinden Sie die Leitungen gem. Abbildung:



Installieren Sie die Leitungen wie gezeigt.



Leuchtmittel: Maximal 75W
Lampe: Max. 2kg Gewicht

HINWEIS: Nachdem Sie die Leitungen durch den Warnmelder gesteckt haben, müssen Sie prüfen, ob sich die Testtaste ungehindert bewegen lässt. Wenn das Loch zu klein ist, lässt sich die Testtaste nicht bewegen.

6. TESTBETRIEB:

Nach der Installation und dann mindestens einmal alle drei Monate testen Sie Ihre Rauchmelder um sicher zu sein, dass sie richtig funktionieren und vernetzt sind.

Wir empfehlen, wöchentlich zu kontrollieren, ob die LED richtig blinkt (alle 48 Sekunden). Drücken Sie die Testtaste an einem beliebigen Warmmelder mindestens 10 Sekunden lang. So sendet der Melder ein Testsignal; alle vernetzten Melder müssten das Signal in kurzer Zeit empfangen. Die Melder lösen einen kurzen Piepton aus, und die LED blinkt 2 Minuten lang alle 8 Sekunden.

HINWEIS: Im Testbetrieb kann auch ein schwächeres Funksignal gesendet werden, das einen optimalen Betrieb unter Normalbedingungen sichert.

Wird das Testsignal gesendet, reagieren die Melder auf zwei Wegen:

1. Ein einzelner Piepton alle 8 Sekunden zeigt an, dass die Melder vernetzt und in Betrieb sind.
2. Drei kurze Töne alle 8 Sekunden weisen auf eine Störung des Rauchsensors hin. Der Melder muss mit einem Staubsauger (mit der niedrigsten Einstellung) um die Rauchmeldekammer herum gereinigt und dann erneut getestet werden.

Diese Anzeige kann nötigenfalls bei jedem Melder durch kurzes Drücken der Testtaste vorzeitig gestoppt werden.

TIPP: Beim Testen können Sie den Tonausgang mit dem Finger abdecken, um die Lautstärke zu verringern.

Besteht das Problem weiterhin, besuchen Sie uns bitte unter www.cavius.com, um die Störung zu beheben.

7. NORMALMODUS:

Im Normalmodus blinkt die LED alle 48 Sekunden, um den ordnungsgemäßen Betrieb anzuzeigen. Die grüne LED leuchtet, wenn der Warmmelder an das Stromnetz angeschlossen ist. Es kann bis zu 1 Minute dauern, bis die Anzeige über den hergestellten Netzanschluss aufleuchtet.

8. ALARMMODUS:

Wird Rauch erkannt, geht der Rauchmelder in den „Alarmmodus“. Das Alarmsignal ertönt, die rote LED blinkt.

Der Rauchmelder überträgt das Alarmsignal an die vernetzten Melder, die mit einer kurzen zeitlichen Verzögerung ebenfalls das Alarmsignal ertönen lassen.

Die CAVIUS Warmmelder haben zwei verschiedene Alarmsignale:

Alarmsignal 1 (--- --- ---) bei Lebensgefahr wie Rauchalarm.

Alarmsignal 2 (- - -) Lebensgefahr besteht nicht, aber vor einer Überflutung könnte gewarnt werden.

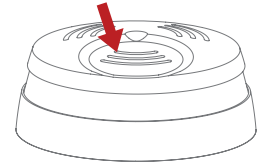
- Rauchwarnsignal: --- --- ---
- Hitzewarnsignal: --- --- ---
- Überflutungswarnsignal: - - -
- Warnsignal bei geringer CO-Menge: - - -
- Warnsignal bei großer CO-Menge: --- --- ---

Beachten Sie bitte, dass nur die rote LED des auslösenden Melders blinkt, so dass Sie ihn finden können.

9. FUNKTION UNTERBRECHUNG/ STUMMSCHALTUNG:

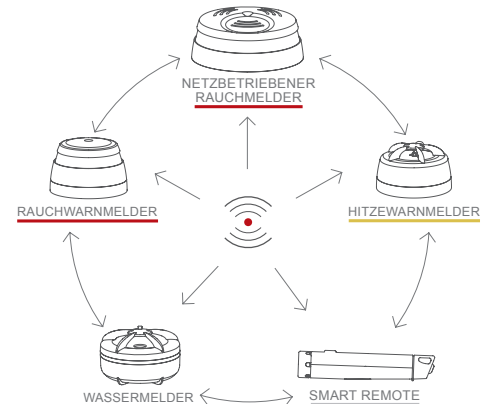
Bei einem Fehlalarm der Rauchmelder bspw. durch Kochdämpfe können Sie das Alarmsignal durch Drücken der Testtaste am Alarm auslösenden Melder (den Sie durch die blinkende LED erkennen) für 10 Minuten abschalten.

Der Grund dafür ist, dass Sie die Quelle für den Alarm entdecken müssen, bevor die Stummschaltung aktiviert wird. So ist sicher, dass keine lebensbedrohliche Situation besteht.



10. EIN WEITERES GERÄT HINZUFÜGEN:

WIRELESS.))
ALARM FAMILY



Der netzbetriebene Rauchmelder kann zusammen mit anderen CAVIUS Funkwarmmeldern verwendet werden: Rauch, Hitze, Wasser, CO und Strom. Alle vernetzten CAVIUS Funkwarmmelder können hinzugefügt werden, da sie auf derselben Frequenz arbeiten und dasselbe Datenprotokoll verwenden. Dadurch kann das Funksystem aus einer Kombination von Rauch-, und Wassermeldern bestehen.

Versetzen Sie dazu alle Melder in den „Lernmodus“ und wiederholen Sie Abschnitt 1.

Testen Sie immer die Vernetzung aller Geräte durch Wiederholen des Testbetriebs nach Abschnitt 6, wenn Sie Geräte hinzugefügt haben.

11. SIGNAL BEI SCHWACHER BATTERIE:

Ihr Produkt ist mit einer Notstrombatterie für 1 Jahr Betrieb im Batteriemodus ohne Netzanschluss ausgestattet, und bis zu 10 Jahren im normalen Netzbetrieb. Dennoch wird empfohlen, die Batterie alle 5 Jahre auszuwechseln.

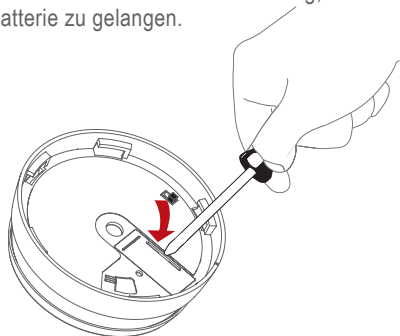
Gegen Ende der Lebensdauer ertönt 30 Tage lang alle 48 Sekunden ein kurzer Piepton.

Nur der Melder, dessen Batterie schwach wird, piept, die anderen verbundenen Melder ertönen nicht. Batterien in den Meldern können ohne erneuten Lernvorgang ausgetauscht werden – während des Batteriewechsels bleibt der Code gespeichert.

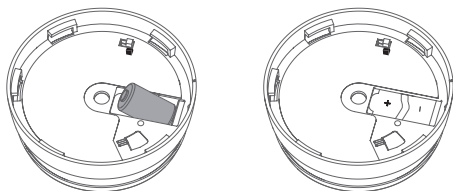
12. BATTERIE AUSTAUSCHEN:

Zum Batteriewechsel lösen Sie den Melder aus dem Sockel, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Entfernen Sie die Plastikabdeckung, um an die Batterie zu gelangen.

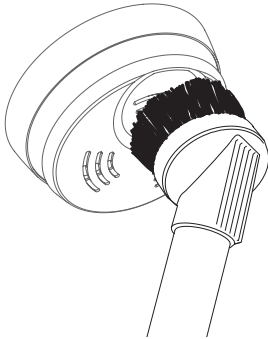


Tauschen Sie die Batterie aus, aber achten Sie bitte auf die Polung. Verbinden Sie den Melder wieder mit der Stromversorgung, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen, bis er einrastet, und testen Sie den Alarm.



13. WARTUNG UND FEHLERSUCHE:

Einmal alle drei Monate sollte der Rauchmelder mit dem Staubsauger gereinigt werden, man kann ihn auch mit einem feuchten Tuch abwischen. (Bauen Sie den Rauchmelder nicht auseinander.)



HINWEIS: Sie können die Rauchkammer mühelos mit dem Staubsauger reinigen durch die speziellen Öffnungen in der Abdeckung und es ist möglich, die Alarmfunktion gleichzeitig durch Drücken auf die Abdeckung zu testen.

Kondensat durch hohe Luftfeuchtigkeit lässt sich durch Trocknen des Rauchmelders beseitigen.

Reagiert der Rauchmelder beim Drücken der Testtaste nicht, liegt das zumeist an einer schadhaften Batterie. **Nach dem Batteriewechsel immer den Alarm testen.**

Besteht das Problem weiterhin, besuchen Sie uns bitte unter www.cavius.com, um die Störung zu beheben.

14. WEITERE INFORMATIONEN::

Überstreichen Sie den Melder nicht mit Farbe.

Entsorgung: Entsorgen Sie bitte das Produkt und die Batterie am Ende der Lebensdauer ordnungsgemäß als Elektronikschrott, der recycelt wird.

WARNHINWEIS: Bitte entfernen Sie die Staubschutzhülle nach der Installation. Wird die Staubschutzhülle nicht entfernt, kann Rauch die Kammer nicht erreichen.

Das auf dem Produkt angebrachte CE-Kennzeichen bestätigt die Einhaltung der europäischen Richtlinien für das Produkt und insbesondere die Einhaltung der harmonisierten Anforderungen des Standards EN 14604 gemäß Bauprodukte-Verordnung 305/2011.



0333
EN 14604:2005 + AC:2008
DoP no.: 2201-003

Download der Leistungserklärung unter www.cavius.com



Alle Rechte vorbehalten: Cavius Aps haftet nicht für Fehler, die in dieser Bedienungsanleitung auftreten können. Weiterhin behält Cavius Aps sich vor, die darin angegebenen Hardware, Software und/oder Spezifikationen jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern, und Cavius Aps ist nicht verpflichtet, die darin enthaltenen Informationen zu aktualisieren. Alle hier aufgeführten Markenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer. Copyright © Cavius Aps.

Eine Entwicklung von CAVIUS Aps Julsøvej 16, DK-8600
Hergestellt in der VR China